

www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3095

Fokus Familie

Blick auch die Tiere und alles Lebendige im Garten. Die Frau, die Kinder. Und Gott ist daran interessiert, wie sich die Menschen verhalten. Menschen sind gemeinschaftlich, nicht als Einzelwesen geschaffen. Miteinander sind sie Gottes Ebenbild. In ihrem Blick aufeinander, in ihrer gegenseitigen Hilfe und im Verständnis füreinander spiegelt sich ihr Schöpfer. Und sobald der Mensch ein Gegenüber hat, das ihm entspricht, beginnt seine Geschichte.

Papst Franziskus stellt sein lange erwartetes Schreiben über die Liebe in der Familie in den Rahmen der Schöpfung und des Weltendes, das im letzten Buch der Bibel als Hochzeit dargestellt wird. Und er geht in seinem Blick auf die Familie weit über das hinaus, was bisher kirchlich und in den Medien diskutiert wurde – nämlich was erlaubt und was nicht erlaubt ist. Wie er über Familien spricht, wie er ihre Probleme und Sorgen kennt, wie er nicht verurteilt, was schief gelaufen ist, wie er sieht, zu welchen Hoffnungen Familien Anlass geben, lässt erkennen, dass er oft zu Gast ist in Familien. Liebe ist nicht ein Gefühl, nicht ein Idealbild, keine Idylle, keine Vorschrift, sondern tagtägliches gemeinsames Leben, das den Menschen über sich hinauswachsen lässt auf den anderen hin. Paulus formuliert es im ersten Korintherbrief zeitlos, wie es bei den meisten Trauungen gelesen wird: Die Liebe

Es ist nicht gut, dass der Mensch allein bleibt. So kam ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie zur Familie. Zur Familie gehören im paradiesischen prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. (1Kor 13, 4-7) Es muss aber zugegeben werden, dass die Tugenden und Werte unserer Zeit mehr an den einzelnen Menschen gerichtet sind als an die Familie. Sogar in der Sonntagsmesse sind mehr Einzelpersonen als Ehepaare oder Eltern mit Kindern. Deutet das auf einen Fehler der Pfarrpastoral hin? Haben wir die Lebenswirklichkeit von Familien aus den Augen verloren? Darüber sollte ernsthaft nachgedacht werden. Als ein Gegenbeispiel möchte ich die Familienfahrt nach Grado vorstellen, wo wir für einige Kinder die Zweitkommunion gefeiert haben. Es war ein fröhlicher, übermütiger Tag voll Herzlichkeit und Leben. Und ich möchte auf das Zeltlager im Juli hinweisen. Ich nenne das Elementarpädagogik. Die Begegnung junger Menschen mit Erde und Wasser, Luft, Feuer, Nacht, mit Sonne, Mond und Sternen. Ein paar Tage ausgesetzt in der freien Natur. Am Boden schlafen. Am Puls der Schöpfung. Um mehr Mensch zu sein.

> Mit familiären Grüßen Pfarrer Peter Deibler



















Priesterliche Gruppe

Wenige Menschen können den Unterschied zwischen Priester und Pfarrer erklären. Aber bei uns gibt es eine Gruppe aus Frauen und Männern, die sich priesterlich nennt. Was das für Menschen sind und wie sie sich selbst verstehen, wollen sie am 5. Juni in der Sonntagsmesse darstellen. Möglicherweise wird das eine etwas ungewöhnliche Messe.

Lange Nacht der Kirchen



Aus dem vielfältigen Veranstaltungsprogramm für Klagenfurt soll auf ein Ereignis besonders hingewiesen werden: Wer sind diese? An einem neuen, bisher so nicht genutzten Ort soll ein Begegnungszentrum entstehen, in der Bürgerspitalkirche, Lidmanskygasse 22. Am 10. Juni zwischen 19:30 und 22:00 Uhr werden dort MigrantInnen ihre persönlichen Geschichten erzählen von ihrer Heimat, ihren Wegen nach Österreich und ihren Erfahrungen hier. Herzliche Einladung!

Pfarrfest

Unser jährliches Pfarrfest feiern wir am 12. Juni mit der Festmesse um 9 Uhr, der anschließenden Prozession mit dem Allerheiligsten unter einem neuen Himmel und dem Zeltfest ab 11 Uhr. Grillstation und Kasnudeln, Getränke und Kuchenbuffet werden angeboten. Für die Kinder gibt es eine Hupfburg und Spielestationen, die vom Kindergarten vorbereitet sind. Es gibt Beste zu gewinnen, Pfadfinder und Feuerwehr sind angesagt. Musikalische Gestaltung: Blasmusik Post und Telekom-Musik.

Die Feier des Namens unserer Kirche begehen wir drei Tage vorher. Am Freitag, 10. Juni, feiern wir um 18.00 Uhr die Herz Jesu – Messe mit der integrierten Vesper und dem Weiheversprechen. Die Festpredigt hält diesmal der ortsansässige Pfarrer während der Messe.

Igel – Zähltag

Um für das Ökosystem Welzenegg zu sensibilisieren, gibt es eine Einladung, unseren stachligen Mitbewohnern auf die Spur zu kommen. Die nachtaktiven Tiere finden gute Lebensräume in Gärten und Parks. Die ARGE NATUR-



SCHUTZ bittet alle, die in Welzenegg wohnen, Igel zu beobach-

ten und zu zählen. Damit uns die flinken Tiere nicht täuschen, soll genau eine Stunde lang beobachtet und gezählt werden. Bitte melden Sie uns die Ergebnisse! Entweder telefonisch unter 0699 11898699, oder indem Sie selbst zum Pfarrhof kommen. Ein Imbiss- und Getränkestand ist vorbereitet, in der Karte werden die Sichtungen eingetragen.

22. Juni (bei Schlechtwetter am 23. Juni)

Um 21.30 Uhr gibt es eine kurze Einführung vor der Kirche durch

Klaus Krainer

Beginn der Zählung um 22:00 Uhr

Dauer: 1 Stunde

Meldestand für Sichtungen: 23:00 Uhr vor der Kirche

Wallfahrt nach Metnitz / Gurk

Am **Samstag den 25. Juni** begleitet Pfarrer Kurt Gatterer wieder eine Pilgergruppe nach Metnitz/Gurk.

Abfahrt um 3.00 Uhr von der Pfarre Welzenegg.

11.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta des Domes.

Rückkehr ca. 14.00 Uhr.

Anmeldung bei Mesner Hr. Franz Murko (0676/54 28 917) oder im Pfarrbüro bis spätestens 22. Juni.

Firmvorbereitung 2016

Taufe, Kommunion und dann? Wer sich wirklich sicher ist, dass er an Gott und den auferstandenen Messias glaubt, geht zur Firmung. Denn "firmare" heißt "bestärken". Mit diesem Sakrament sagt man "Ja" zum Glauben, zur katholischen Kirche und zu Gott. Mit der Taufe und der Eucharistie zählt die Firmung zu den Sakramenten, mit denen Gott uns in die Gesellschaft mit ihm und den anderen Gläubigen hereinnimmt.

Gruppe Dragan Milišić und Peter Artl

Fünf Jugendliche (3 Mädchen und 2 Burschen) nahmen am Firmunterricht der Donnerstagsgruppe mit Pastoralassistent Dragan Milisic und KJ-Projektreferent Peter Artl teil. Von November bis









Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Röm. Kath. Pfarramt Herz Jesu Welzenegg, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Dr. Peter Deibler, alle: Steingasse 134, 9020 Klagenfurt. Tel.: 0463/91 33 20. herzjesu. welzenegg@gmx.at www.kath-kirche-kaernten. at/pfarren/pfarre/C3095. Verlag und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroider Straße 3, 9500 Villach. Telefon 0650/3101690 oder 04242-30795.





9020 Klagenfurt, Schachterlweg 60 Tel.: 0463 37 419 Fax: 0463 37 419-41



Ende Mai traf sich die Gruppe im 14-Tage-Rhythmus.

In den Gruppenstunden lag der Schwerpunkt in der Hinführung zur kirchlichen Gemeinschaft und darin, sie in ihrem Glaubensweg zu bestärken. Nach dem Motto: "die Sache Jesu braucht Be-GEISTerte", wurde in vielen gruppendynamischen Stunden mit verschiedenen Beispielen und Methoden versucht, die Jugendlichen für das Sakrament der Firmung zu sensibilisieren.

Neben den Gruppenstunden standen auch Aktionen (Besuch des Volkskinos, Vorstellung der KJ-Kärnten) und die Teilnahme an Projekten am Programm. So organisierte die Gruppe am 22. Mai nach dem Gottesdienst die Aktion "Coffe to help" in der Pfarre. Der Reinerlös der Aktion kommt der Kärntner Caritas zugute. Weiters halfen die Jugendlichen auch bei dem einen oder anderen Pfarrcafe mit.

Zum Fest der Firmung wird wieder Caritasdirektor Dr. Josef Marketz zu uns kommen. Paulos Worku und Kerstin Zirgoi werden Musik machen, die das Herz erhebt. Die jungen Menschen werden vorkommen und durch Handauflegung den Heiligen Geist empfangen.

Die Firmung ist die Basis der erwachsenen Gemeinde!

Sonntag, 19. Juni 2016 um 10.00 Uhr

Gruppe Michael Kröndl

Was haben wir die letzten Monate eigentlich so getrieben?



Gemeinsam hatten einige schöne Gruppenstunden. Nicht immer lief alles wie ich es mir zu Beginn vorgestellt habe. jedoch hatten wir dadurch besser die Möglichkeit kennenzulernen. Durch meine Arbeit im Jugendzentrum Point in der

Tarviser Straße haben wir auch zusammen Aktionen im Point gemacht, wie zum Beispiel unseren Weihnachtsgebetsabend.

Im April haben drei Mädchen mit mir an der Aktion "Coffee to help" der youngCaritas teilgenommen. Unsere letzten Gruppenstunden haben wir entspannt verbracht und gingen, nachdem wir einige Basics wiederholt hatten, gemeinsam Eis essen.

Im Großen und Ganzen war die heurige Firmvorbereitung eine schöne Zeit für mich und hoffentlich auch für meine Firmlinge.

Gruppe Daniela Joven

Gemeinsam besuchten wir soziale Institutionen, welche die Würde des Menschen und die der Tiere bewahren. Die Jugendlichen haben im SOS Kinderdorf erfahren, dass dort Kinder unterstützt, gefördert und ins Erwachsensein begleitet werden, außerhalb ihrer leiblichen Familie. Sie lernen Zusammenhalt, bekommen Wurzeln und Halt

Möglichkeit zur Rast. Unter Tags haben sie einen Ort, an wel-

chem sie ein Dach über dem Kopf haben und eine warme Mahlzeit bekommen

Beim Bowling der Diözesangemeinschaft mit Menschen mit Behinderungen überwanden die Jugendlichen ihre Scheu, und sowohl Vorurteile als auch Barrieren wurden aufgebrochen. Wo anfangs Angst und Sorge bei den Jugendlichen war, machten sich Freude und Staunen breit.

Einen Nachmittag lang besuchten wir auch das Tierheim Garten Eden, eine private Einrichtung für heimatlose Tiere. Dort finden Tiere, angefangen von Hühnern über Schweine, hin zu Hasen, Katzen und Hunden ein zu Hause, welche darauf warten Herrchen zu bekommen. Die Jugendlichen erfuhren, wie diese Institution aufgebaut ist, dass es wichtig ist, dass auch Tiere Bezugspersonen brauchen und sahen, wie die dortigen Mitarbeiter für Ordnung und Pflege sorgen. Natürlich ließen wir es uns auch nicht nehmen, mit einigen Hunden spazieren zu gehen.

Hinzu kamen intensive Gespräch über das Erlebte der Jugendlichen. Auch beschäftigten uns Themen wie "Was wäre, wenn alle gleich wären?" und auch das Asylthema, zu dem wir den Film "Er ist wieder da" sahen.





Gruppe Peter Deibler

Acht Jugendliche treffen sich jede Woche und sind mittlerweile gut miteinander befreundet. Die erste Aktion unserer Aktionsgruppe war ein Besuch in der Eishalle. Wir waren in einer Moschee, in einem Sikhs-Tempel, am Jugendkreuzweg, bei der Maiandacht, wir haben ein Pfarrcafe veranstaltet, haben Humus in Gläser gefüllt für Messbesucher, Asylwerber interviewt, Ball gespielt, sind Segway gefahren, haben einander blind durch den Garten geführt. Und wir haben noch manches vor. In einer Kirche zu übernachten. Im Schlafsack, ohne Mutti und Handy. Ganz wir selber. Ganz vor Gott.









Die Tagesstätte Eggerheim bietet obdachlosen Menschen die





Dr. Herbert Obweger

Arzt für Allgemeinmedizin

Facharzt für Psychiatrie Psychotherapeut

Mo - Fr 7:30 - 11:00 Di und Do 17:00 - 18:30 Auer-v.-Welsbachstraße 42 Tel. 0463 41 89 70 Email: ordination@obweger.net

Termine Juni/Juli 2016

Mittwoch, 1.6.

15.00 – 17.00 Uhr Pfarrcaritas 15.00 Uhr Hl. Messe im Altersheim

Freitag, 3.6.

15.00 – 16.00 Uhr Herz Jesu – Anbetung

Samstag, 4.6.

9.00 – 18.00 Pfadfinder Jubiläum – 60 Jahre

Sonntag, 5.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Gestaltung: Priesterliche Gruppe Sammlung: Bausteinaktion

Montag, 6.6.

10.00 Uhr Stöpselgruppe Herz-Jesu

Vortrag und Gespräch mit Mag. Petra Strohmaier-Sturm

"Mein Kind kommt in den Kindergarten / in die Schule

Donnerstag, 9.6.

15.00 - 17.00 Uhr MI-Cafe

Freitag, 10.6. Herz Jesu - Fest

18.00 Uhr Herz Jesu – Festmesse mit Vesper und Festpredigt

Sonntag, 12.6. – PFARRFEST

9.00 Uhr Hl. Messe mit anschließender Prozession 11.00 Uhr Pfarrfest

Mittwoch, 15.6.

15.00 – 17.00 Uhr Pfarrcaritas

Donnerstag, 16.6.

18.30 Uhr Priesterliche Gruppe

Samstag, 18.6.

Ministrantenausflug nach Steiermark 18.00 Uhr KEINE Hl. Messe

Sonntag, 19. Juni – FIRMUNG

10.00 Uhr Firmgottesdienst mit Caritasdirektor Dr. Josef Marketz

Gestaltung: Paulos Worku und Kerstin Zirgoi

Dienstag, 21.6.

18.00 Uhr Prophetische Gruppe

Mittwoch, 22.6.

22.00 bis 23.00 Uhr IGEL-Zählung

Donnerstag, 23.6.

19.00 Uhr Jungscharlager – Elternabend

IGEL-Zählung Ersatztermin

Freitag, 24.6.

15.00 Uhr Sommerfest - Kindergarten

Samstag, 25.6.

Wallfahrt Metnitz/Gurk mit Pfarrer Kurt Gatterer

Abfahrt um 3.00 Uhr Rückkehr ca. 14.00 Uhr

Anmeldung bei Mesner Franz Murko (0676/54 28 917)



Terminvereinbarung: **0463 41766**Friseur • Fußpflege • Kosmetik **Öffnungszeiten**: Di-Fr 8.30-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr
Pischeldorferstraße 194 • 9020 Klagenfurt

Sonntag, 26.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Taufe Clarita Aisha Paius

Kollekte Peterspfennig

Dienstag, 28.6.

16.30 - 20.00 Uhr GCL

Freitag, 1.7.

15.00 – 16.00 Uhr Herz Jesu – Anbetung

Sonntag, 3.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

Sammlung: Bausteinaktion

Mittwoch, 6.7.

15.00 Uhr Hl. Messe im Altersheim

15.00 – 17.00 Uhr Pfarrcaritas

17.00 Uhr Kindergarten – Segnung der Schulkinder

Sonntag, 10.7. – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Hl. Messe

VORSCHAU:

Österreichrundfahrt mit Zelt und Schlafsack

von Sa. 9.7. bis Mi. 13.7.

Lesereise mit Pfarrer Peter Deibler

von Fr. 15.7. bis So. 17.7.

Jungscharlager in Tanzenberg

von Mo. 18.7. bis Fr. 22.7.

Anbetungstag

1. August

Kanzleistunden (außer in den Ferien)

Montag und Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunde des Pfarrers Mittwoch, 8.00 – 9.00 Uhr

Wiederkehrende Termine

Montag, Donnerstag und Samstag (außer in den Ferien) 18.00 Uhr Heilige Messe

Taufe – neues Leben



Marcel Zamuda

Rosalinde Maria Caterina Scaccabarozzi

Tod – ewiges Leben



Maria Rainer

